

# Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal und der Gemeinden

Eschelbronn

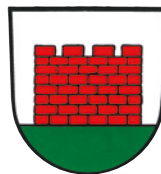


Lobbach

Lobenfild & Waldwimmersbach



Mauer



Meckesheim



Spechbach



Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenzthal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM Maik Brandt, Telefon (06226) 9200-11  
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt  
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

51. Jahrgang

23. Januar 2026

Nummer 4

# WORK OUT



Vorband:  
**DIE KK's**

**30.01.2026**

**19.00 Uhr Paul-Gerhardt-Haus  
Bahnhofstr. 9, 69256 Mauer**

**Eintritt frei!  
Wir freuen uns  
über Spenden für  
ein soziales Projekt**

# HANDBALL MINISPIELFEST



SONNTAG, 25.01.26 | 10:30 UHR  
AUWIESENHALLE MECKESHEIM



## Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen



**terranets bw**

**Transportnetzbetreiber  
terranets bw informiert:**

### Bau der SEL schreitet voran

terranets bw baut seit August 2025 den 61 Kilometer langen Abschnitt der wasserstofftauglichen **Gastransportleitung SEL (Süd-deutsche Erdgasleitung) zwischen Heidelberg und Heilbronn**. Die SEL wird zunächst moderne Gaskraftwerke in Baden-Württemberg mit Erdgas versorgen und zukünftig Wasserstoff transportieren. Der Abschnitt zwischen Heidelberg und Heilbronn soll ab Ende 2026 Gas transportieren.

### terranets bw informiert zum geplanten Baufortschritt

Die SEL wird zwischen Heidelberg und Heilbronn in Etappen realisiert. Die Etappe von Hüffenhardt über Helmstadt-Bargen, Neckarbischofsheim, Epfenbach, Spechbach, Meckesheim, Mauer, Wiesloch, Leimen bis Gaiberg wird seit August 2025 gebaut. Eine Übersicht der bis April geplanten Arbeiten soll nun bekannt gemacht werden.

### Geplanter Baufortschritt in Mauer und Wiesloch:

In beiden Kommunen ist der **Abtrag des Oberbodens** nahezu abgeschlossen. Auf wenigen Restflächen werden die Arbeiten voraussichtlich ab Mitte Januar 2026 bis etwa Ende Januar 2026 fortgesetzt. Danach folgen diese Tätigkeiten:

- **Rohrausfuhr** voraussichtlich ab Ende Januar 2026 bis Mitte Februar 2026
- **Verschweißen der Rohre** voraussichtlich ab Anfang Februar 2026 bis Mitte März 2026
- **Öffnen des Rohrgrabens und Absenken des Rohrstrangs** voraussichtlich ab Ende März 2026 bis Mitte April 2026
- **Verfüllen des Rohrgrabens** voraussichtlich ab Anfang April 2026 bis Mitte April 2026

### Geplanter Baufortschritt in Meckesheim:

In Meckesheim haben **das Ausfahren und das Verschweißen der Rohre** bereits begonnen. Diese Arbeiten werden voraussichtlich ab Mitte Januar 2026 bis etwa März 2026 fortgesetzt. Danach folgen diese Tätigkeiten:

- **Öffnen des Rohrgrabens und Absenken des Rohrstrangs** voraussichtlich ab Anfang März 2026 bis Ende März 2026
- **Verfüllen des Rohrgrabens** voraussichtlich ab Mitte März 2026 bis Anfang April 2026

### Geplanter Baufortschritt in Helmstadt-Bargen, Neckarbischofsheim, Epfenbach und Spechbach

Die Ausfuhr der Rohre und das Verschweißen der Rohre ist in Helmstadt-Bargen, Neckarbischofsheim, Epfenbach und Spechbach bereits nahezu abgeschlossen. Im Anschluss folgen diese Tätigkeiten:

- **Öffnen des Rohrgrabens und Absenken des Rohrstrangs** voraussichtlich ab Mitte Januar 2025 bis Anfang März 2026
- **Verfüllen des Rohrgrabens** ab Ende Januar 2026 bis Mitte März 2026

terranets bw bittet um Verständnis, dass Anpassungen am Zeitplan möglich sind.

### Querungen von Straßen, Flüsse oder Bahnlinien

Kreis-, Landes- oder Bundesstraßen, Autobahnen, Flüsse, Bäche oder Bahnlinien werden unterirdisch gequert. Da diese Querungen eine besondere Planung erfordern, bittet terranets bw um Verständnis, dass Bauarbeiten früher oder später zu den oben genannten Zeiten erfolgen können.

### Wiederherstellung der Flächen

Im Anschluss an die Bauarbeiten werden – abhängig von der Witterung – ab Sommer 2026 alle in Anspruch genommenen Flächen wiederhergestellt und den Bewirtschafter:innen übergeben, Sträucher und Bäume angepflanzt sowie Straßen und Wege wiederher-



## Herzliche Einladung

am 30.01.2026

14.30 Uhr bis 16.00 Uhr

### Unsere Leistungen für Sie – Pflegeversicherung und Finanzierung

- Sie haben einen Pflegegrad und benötigen Hilfe bei der Körperpflege oder im Haushalt?
- Sie möchten sich informieren, welche Möglichkeiten hier bestehen und wie die Leistungen finanziert werden?

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zu Leistungsumfang und Finanzierung durch anschauliche Beispiele. Individuelle Beratung vor Ort möglich!

Die Angehörigengruppe trifft sich regelmäßig einmal im Monat im Veranstaltungsraum der Sozialstation in der Friedrichstraße 2 in Meckesheim. Die Teilnahme steht jedem Interessierten offen und ist kostenlos.

Danke für Ihre Anmeldung bis zum 27.01.2026

Telefon 06226-2099 oder

[info@sozialstation-elsenzthal.de](mailto:info@sozialstation-elsenzthal.de)

# Wichtige Telefonnummern

## Vorwahl: 062 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	1 10	DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22				
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40	Behördenrufnummer	1 15				
Polizei-posten Meckesheim	13 36	Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50				
Polizei-posten Waibstadt	0 72 63/58 07	Störungshotline des Gasversorgers (Netze BW)	0711/289 646035				
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	1 12	Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300				
Frauen in Not	08 00/0 11 60 16	im Störfall	0800/7962787				
	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
<b>Bürgermeisteramt Fax</b>	95 09-0 95 09-50	92 791-0 92 791-25	92 791-90 92 791-95	92 20-0 92 20-99	92 00-0 92 00-15	13 44	95 00-0 95 00-60
<b>FEUERWEHR Gerätehaus Kommandant Handy</b>	95 09-19 4 09 16	4 06 53	4 33 33	7 06 5 0176/32574137	8 94 9	9 921 460	4 12 91 01 73/1 81 47 52
<b>Wassermeister nach Dienstschluss</b>	01 72/6234741 06226/40057	07 21/49970308		06223/92556-0	9200-89 01 52/34 64 03 15		95 00-12
<b>Schule</b>	4 24 56	4 01 84	-	99 17 68	92 00-70	92 00-90	4 00 35
<b>Bauhof</b>	0 62 26/ 42 95 87	92 791-31 01 72/623 15 12		7 39 8 01 74/9794082	92 00-80 92 00-81		01 73-5 10 37 29
<b>Forst</b>	01 62/264 6699	01 62/264 6696		0162/264 6699	0162/264 6699		01 76/10 40 89 15
<b>Halle</b>	Kultur- und Sportzentrum 4 12 45	Wimmersbachhalle 97 12 10	Maienbachhalle 4 06 66	Turnhalle/ Hallenbad 31 77	Auwiesen-halle 26 75	Lobbachhalle 10 55	Turn- und Festhalle 97 00 18
<b>Verbandsbaubüro des GVV Elsenzthal</b>	06226 9200-52		<b>Bereitschaft der Apotheken:</b>				
<b>Kläranlage Meckesheimer Cent</b>	99 11 88		Freitag, 23.1. Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 06229/444				
<b>Kläranlage Im Hollmuth</b>	06223/972125		Samstag, 24.1. Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Str. 37 Neckargemünd, Tel. 06223/3300				
<b>AVR Kommunal AÖR Abfalltelefon</b>	07261/931-0		Sonntag, 25.1. Herzog Apotheke, Zum Felsenberg 2 Neckargemünd, Tel. 06223/8688800				
<b>AVR GewerbeService GmbH – Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle:</b>	06221/878-400		Montag, 26.1. St.-Martin-Apotheke, Friedrichstraße 1 Meckesheim, Tel. 06226/92120				
<b>Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach</b>	06226/8862		Dienstag, 27.1. Schildwach-Apotheke Epfenbach, Helmstadter Str. 6, Epfenbach, Tel. 07263/911084				
<b>Taxi Elsenzthal</b>	06226/8862		Mittwoch, 28.1. Römer-Apotheke, Bammentaler Str. 13 Wiesenbach, Tel. 06223/970074				
<b>Sozialstation Elsenzthal</b>	2099		Donnerstag, 29.1. Hackenberg-Apotheke, Hauptstraße 108/2 Waldwimmersbach, Tel. 06226/4391				
<b>Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.</b>	0151 - 72448866		Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.				
<b>Pilzberatung, Peter Reiter</b>	51 15						
<b>Sozialpsychiatrischer Dienst,</b>							
<b>SPHV Service gGmbH</b>	06222 77394 1220						

**Der Apotheken-Notdienstfinder 22 833\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl - max. 69 ct/Min/SMS

**Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 833** Kostenlos aus dem Festnetz  
[www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandsage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

**Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes** Rufnummer 116117 (kostenlos)

**Allg. Notfallpraxis Heidelberg** (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg):  
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr,  
Sa/So/Feiertag 10.00 Uhr - 20.00 Uhr

**Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:**

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – 21.00 Uhr; Mi, Fr 16.00 Uhr – 21.00 Uhr; Sa/So/Feiertage 10.00 Uhr – 18.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

**Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:**

Öffnungszeiten: Sa 8.00 Uhr - 8.00 Uhr; So, Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

**Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:**

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 22.00 Uhr; Mi 16.00 Uhr – 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 22.00 Uhr

**Kinderärztlicher Notdienst**, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 19.00 - 22.00 Uhr;  
Mi: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr | Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

**Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):**

Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr  
Sa/So/Feiertag: 10.00 - 20.00 Uhr

**Telefonseelsorge:** 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle  
Per Telefon **0800 / 111 0 111**, **0800 / 111 0 222** oder **116 123**  
per Mail und Chat unter [online.telefonseelsorge.de](http://online.telefonseelsorge.de)

**doccirekt.de — digitale Anlaufstelle der 116117**

Unter [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de) bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

gestellt. Für verbleibende, nicht vermeidbare Eingriffe werden Ausgleichsmaßnahmen wie beispielsweise Aufforstungen umgesetzt. Entlang des gesamten, 61 Kilometer langen Abschnitt zwischen Heidelberg und Heilbronn werden alle Wiederherstellungsarbeiten bis voraussichtlich Sommer 2027 fertiggestellt sein.

### Wie wird die Leitung verlegt?

Beim Leitungsbau wird zunächst der in der Regel 34 Meter breite Arbeitsstreifen vorbereitet. Dazu zählt unter anderem der Abtrag des Oberbodens. Dann werden die Rohre entlang der Trasse verschweißt. Nach erfolgreich abgeschlossener Prüfung der Schweißarbeiten durch einen unabhängigen Gutachter werden die Rohrstränge in den 2,5 Meter tiefen Graben gehoben. Anschließend wird der Rohrgraben wieder verschlossen und der Oberboden aufgetragen. An einem Tag können so abhängig von den Gegebenheiten vor Ort zwischen 200 und 400 Meter Leitungsrohre verlegt werden. Abhängig von der Witterung vergehen im Schnitt rund drei Monate, bis alle Arbeitsschritte an einem Ort abgeschlossen sind.

### terraneTS bw bittet um Verständnis für die Notwendigkeit der Arbeiten

Alle gesetzlichen und behördlichen Vorgaben zum Schutz der Umwelt und zur Vermeidung oder Verringerung der Auswirkungen des Baus auf Bevölkerung und Landwirtschaft werden von terraneTS bw gewissenhaft umgesetzt.

Beeinträchtigungen im Zusammenhang mit dem Leitungsbau lassen sich nicht gänzlich vermeiden. Neben der **Nutzung privater Grundstücke** wird es zu **temporären Sperrungen von Wegen und Zufahrten** kommen. Die Verantwortlichen für die Bauarbeiten werden die **notwendigen Arbeiten mit den Betroffenen vor Ort abstimmen**.

Bürger:innen bittet terraneTS bw um Vorsicht im Bereich der Baustellen und um Verständnis für die notwendigen Arbeiten.

Mehr **Informationen** zur SEL finden Sie unter [www.terraneTS-sel.de](http://www.terraneTS-sel.de).

Bei **Fragen und Hinweisen zum Bau** wenden Sie sich bitte an [sel@terraneTS-bw.de](mailto:sel@terraneTS-bw.de).

### Über terraneTS bw GmbH

Als Transportnetzbetreiber hat Versorgungssicherheit für terraneTS bw höchste Priorität – heute und in Zukunft. Mit dem rund 3.000 Kilometer umfassenden Gasnetz sorgt terraneTS bw für die sichere Versorgung mit Wärme und Strom von Niedersachsen bis an den Bodensee. Dabei hat terraneTS bw eine klimaneutrale Zukunft im Blick und baut schon heute ein leistungsfähiges Wasserstoffnetz auf. Kunden stellt terraneTS bw neben Dienstleistungen rund um gastechnische Anlagen als Infrastrukturprovider zudem ein leistungsstarkes Glasfasernetz zur Verfügung.



### Energieberatung ein Service Ihrer GVV- Gemeinden Energiespartipp: Behagliches Wohnen durch Wärmeschutz

Da jeder Mensch ein anderes Empfinden hat, gibt es eigentlich keine festen Werte für die Behaglichkeit. Wesentliche Bedingungen für ein behagliches Wohnklima sind relative Luftfeuchtigkeit, Raumtemperatur und Zugerscheinungen.

Weniger bekannt ist, dass das subjektive Wärmeempfinden des Menschen zur Hälfte von der Raumtemperatur, zur anderen Hälfte von der Oberflächentemperatur der ihn umgebenden Flächen bestimmt wird. Diesen Effekt kennen wir, wenn wir im Winter in der Sonne sitzen. Kalte Oberflächen wie schlecht gedämmte Außenwände oder alte Fenster werden daher als unbehaglich empfunden. Warme Oberflächen (Kachelofeneffekt) bewirken das Gegenteil, der Körper empfindet den Innenraum wärmer, als es das Thermometer anzeigt.

Ohne Verlust an thermischer Behaglichkeit lassen sich Raumlufttemperaturen senken, wenn die inneren Oberflächentemperaturen der raumumschließenden Flächen entsprechend angehoben werden. Voraussetzung hierfür ist ein verbesserter Wärmeschutz der umgebenden Bauteile wie zum Beispiel Außenwände und Fensterflächen.

Wenn man bedenkt, dass durch die Senkung der Raumlufttemperatur um 1 °C während der Heizperiode bereits bis 6 Prozent Heizenergie und damit Heizkosten gespart werden können, erhält vor

allem der Wärmeschutz von Außenwänden eine zusätzliche Bedeutung. Da die Außenwände die größte Fläche am Gebäude ausmachen, ist hier der Effekt auch am größten. Durch die Wärmedämmung können dann auch die Raumlufttemperaturen ohne Verlust an Behaglichkeit abgesenkt werden. Je nach wärmetechnischem Niveau (U-Wert) der Außenwände vor und nach einer Sanierung und je nach Anteil der Außenwandfläche an der gesamten Wandfläche eines Raumes kann eine solche Absenkung der Raumlufttemperatur nach einer Sanierung etwa 1 bis 2 °C betragen.

Ohne Dämmung führen die niedrigen Oberflächentemperaturen der Außenwände oft zu Feuchtigkeitsniederschlag (Taufwasserbildung) und damit Schimmel an den Wänden. Diese Erscheinungen treten vornehmlich in den Ecken, aber auch hinter Möbeln auf, da dort die Oberflächentemperatur besonders niedrig ist und dort kaum Luftzirkulation stattfindet. Mit einer fachgerechten Wärmedämmung wird dies verhindert, sowie im Umkehrschluss das Raumklima und die die Behaglichkeit dafür verbessert.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KLiBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

## Ämter & Behörden



### Projekt FREIRÄUME:

#### Rückblick und Ausblick auf 2026

Das von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises koordinierte Projekt FREIRÄUME, das in Eberbach, Meckesheim und Neckargemünd multifunktionale, smarte Räume für Arbeit, Begegnung und Kultur schafft, hat 2025 große Schritte vorwärts gemacht – und plant schon die nächsten.

In **Eberbach** wurde die Raumaufteilung neu an die Bedarfe angepasst. Da die Pilot-Immobilie am Neuen Markt aufgrund der Mietkosten abgegeben werden musste, gibt es jetzt in der Kellereistraße 23 einen neuen Meetingraum, der sehr gut angenommen wird. Zahlreiche lokale Institutionen – vom Gemeinderat über die Volkshochschule bis hin zu Vereinen wie VDK und Rheumaliga – nutzen diesen und die weiteren FREIRÄUME regelmäßig für Workshops, Sitzungen und Veranstaltungen. In den kommenden Monaten stehen die Verstärkung der Angebote sowie die Erweiterung um Mobilitäts- und Freizeitangebote wie buchbare Radboxen oder ein Ausleihschrank für Freizeitbedarf auf dem Programm.

In **Meckesheim-Mönchzell** wird der Emporensaal in der Lobbachhalle zum modernen, multifunktionalen Raum, der künftig für Meetings, Kurse und Vereinsaktivitäten genutzt werden kann, mit angeschlossenen Coworking-Arbeitsplätzen in einem separaten Raum. Nach intensiver Planungsphase ist die Ausstattung weitgehend abgeschlossen, sodass die Eröffnung fest fürs kommende Jahr eingeplant ist.

**Neckargemünd** hat auf die Villa Menzer als zentralen FREIRÄUME-Standort gesetzt – mit großem Erfolg: Hier haben zahlreiche Unternehmen und Einrichtungen, von Agenturen über Hebammen bis hin zu Vereinen, feste Arbeitsplätze oder nutzen die Räume regelmäßig. Familiencafé, Coachings, Mitgliederversammlungen und Ausstellungen haben sich etabliert. Die neue Website mit Kalender sowie die Ausstattung mit smarten Telefon- und Infoboxen haben das Angebot weiter professionalisiert. Erfolgreiche Events wie der „Maustüröffnertag“ und der „Villa Menzer Sonntag“ haben gezeigt, wie gut die Räume angenommen werden.

2026 wird auch das Freizeitangebot erweitert: Geplant sind eine „Weitersehen“-Station, die mit einem digitalen Rundgang durch die Villa Menzer die wechselvolle Geschichte des Hauses erlebbar macht, sowie ein smarter Ausleihschrank im Menzer Park mit Picknickdecken, Frisbeescheiben und anderen Artikeln – „eben mit allem, was man für eine smarte Mittagspause oder einen kleinen Ausflug braucht“, sagt Projektleiterin Sarah Reisinger von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung des Rhein-Neckar-Kreises. Vor allem aber wird der Fokus auf Verstärkung und nachhaltiger Sicherung der Angebote liegen.

Denn dass es weitergehen soll mit den FREIRÄUMEN, steht für alle Beteiligten fest. „Allmählich hat sich eine richtige Gemeinschaft in und um die FREIRÄUME gebildet“, sagt Reisinger. Sommerfest, Netzwerkfrühstücke, offene Mittagspausen oder Afterwork-Veran-

staltungen vernetzen Nutzerinnen und Nutzer miteinander und bringen sie gezielt in die Innenstadt. „Neue Ideen, Projekte, sogar ein neues Unternehmen und ein Verein sind auf diese Weise entstanden“, berichtet die Projektleiterin. Künftig soll das Modell Schule machen: Reisinger hat schon mehrere Infoveranstaltungen für andere Kommunen organisiert, in denen Wissen und Erfahrungswerte beispielsweise auch zum Thema digitales Buchungssystem weitergegeben wurde. Weitere sollen folgen.

Informationen zum Projekt FREIRÄUME gibt es unter [www.deinfoerderprojekt.de/freiraeume](http://www.deinfoerderprojekt.de/freiraeume)



(Foto: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis)



Rhein-Neckar-Kreis

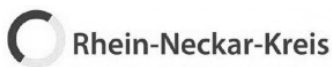
**Die Untere Naturschutzbehörde informiert:**

### Baum- und Strauchrückschnitte noch bis Ende Februar möglich

Wer vor Frühjahrsbeginn noch Bäume fällen oder an Bäumen, Hecken, lebenden Zäunen, Gebüschchen oder anderen Gehölzen starke Rückschnitte vornehmen möchte sollte zügig ans Werk gehen. Die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis informiert, dass solche Arbeiten grundsätzlich nur noch bis Ende Februar erlaubt sind.

Diese naturschutzrechtliche Regelung gilt auch für das Zurückschneiden von Röhrriechen und dient dem allgemeinen Schutz von Pflanzen und Tieren, insbesondere brütender Vögel, die für den Nestbau ungestörte Baumkronen, Hecken und Gebüsche benötigen.

Innerhalb der Schutzfrist vom 1. März bis 30. September sind lediglich schonende Form- und Pflegeschnitte zulässig. Ausnahmen sind unter anderem bei Verkehrssicherungsmaßnahmen möglich, wenn diese nicht auf andere Weise oder zu einem anderen Zeitpunkt durchgeführt werden können. Bei den zulässigen Rückschnitten muss jedoch darauf geachtet werden, dass keine Brut- oder Lebensstätten geschützter Tiere beschädigt oder gar zerstört werden.



Rhein-Neckar-Kreis

**Sicherheit geht vor:**

### Neckar-Kreis müssen regelmäßig gereinigt und gewartet werden / Wartungstermine im Internet abrufbar

Das Amt für Straßen- und Radwegbau des Rhein-Neckar-Kreises ist für die Sicherheit im Hollmuthunnel Neckargemünd, im Saukopftunnel Weinheim, im Branichtunnel Schriesheim und im Tunnel entlang der Bundesstraße (B) 535 Schwetzingen zuständig. Mehr als 9,8 Tunnelkilometer betreut es derzeit. Turnusgemäß stehen auch im Jahr 2026 wieder Reinigungs-, Instandsetzungs- und Wartungsarbeiten an, die eine Sperrung der Tunnel erforderlich machen.

Während dieser Termine werden alle notwendigen Maßnahmen gebündelt abgearbeitet, um den Verkehrsbereich im Tunnel in den Hauptverkehrszeiten vollumfänglich und störungsfrei betreiben zu können: Die Überprüfung der Brandmelde- und Lüftungstechnik, der Notruf- und Notbeleuchtungssysteme, der Energieversorgung, der Verkehrstechnik, der Löschwassersanlagen, der Funkanlagen und der Zentralen Leittechnik. Außerdem werden notwendige Instandsetzungsmaßnahmen und Reparaturen durchgeführt und die technischen Ausrüstungsgegenstände, der Tunnel und seine Entwässerungssysteme gereinigt.

Eine Übersicht der turnusgemäßen Sperrungen 2026 ist ab sofort auf der Homepage des Rhein-Neckar-Kreises unter [www.rhein-neckar-kreis.de/strassentunnel](http://www.rhein-neckar-kreis.de/strassentunnel) abrufbar. Darüber hinaus kann es natürlich zu weiteren unvorhersehbaren Sperrungen kommen – etwa bei Fahrzeugpannen oder Unfällen.

Neben all den baulichen und technischen Sicherheitsvorkehrungen hängt die Tunnelsicherheit auch maßgeblich vom Verhalten der Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer ab: Durch eine angepasste und umsichtige Fahrweise können sie zur Sicherheit bei der Fahrt durch den Tunnel beitragen.

## Termine & Veranstaltungen



### KLIMA Forum: Das dünne Eis der Arktis – Multivisionsvortrag

Am Mittwoch, 28. Januar um 19 Uhr lädt die KLIMA ARENA Sinsheim zu einem besonderen Abend mit dem Fotografen Michael Gutsche ein. In seinem Multivisionsvortrag „Das dünne Eis der Arktis“ gewährt er exklusive Einblicke in die MOSAiC-Expedition, die größte Arktis-Expedition der Geschichte. Gutsche begleitete das Forschungsschiff „Polarstern“ im Jahr 2020 und dokumentierte die wissenschaftliche Arbeit unter Extrembedingungen von bis zu minus 60 Grad Celsius. In seiner Doppelfunktion als Fotograf und ausgebildeter Eisbärwächter erlebte er die Faszination der Polarnacht und die Zerbrechlichkeit des Ökosystems aus nächster Nähe.

Michael Gutsche verbindet in seinem Vortrag eindrucksvolle Aufnahmen mit der klimatischen Bedeutung der Arktis, die als Frühwarnsystem unseres Planeten gilt. Da sich die Region rasant erwärmt, zeigt Gutsche die globalen Folgen für Ozeane und Wetterextreme auf und verdeutlicht die Dringlichkeit aktiven Klimaschutzes. Der Vortrag findet in Verbindung mit der aktuellen Sonderausstellung der Klima Arena, „Polarstern – Expedition ins ewige Eis“, statt. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr in der KLIMA ARENA Sinsheim. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mehr Infos: <https://klima-arena.de/event>

## Schulen & Bildungseinrichtungen



Albert-Schweitzer-Schule  
SINSHEIM HAUSWIRTSCHAFT | PFLEGE | SOZIALPÄDAGOGIK

### Info-Abende an der Albert-Schweitzer-Schule Sinsheim

Die Albert-Schweitzer-Schule Sinsheim stellt ihr vielfältiges Bildungsangebot an verschiedenen Info-Abenden vor und lädt alle Interessierten dazu herzlich ein. Lernen Sie unsere Schule mit den Schwerpunkten Gesundheit, Hauswirtschaft und Soziales bei einem unserer Info-Abende persönlich kennen:

- Berufskolleg Gesundheit und Pflege: Montag, 02.02.2026, 19.00 Uhr
- Staatlich anerkannte Ausbildung zum/zur Erzieherin/Erzieher und zur Sozialpädagogischen Assistenz: Mittwoch, 04.02.2026, 19.00 Uhr
- Ausbildungen Pflegefachfrau/Pflegefachmann und Altenpflegehilfe: Donnerstag, 05.02.2026, 19.00 Uhr
- Zweijährige Berufsfachschule und Ausbildungsvorbereitung: Montag, 09.02.2026, 19.00 Uhr
- Sozial- und gesundheitswissenschaftliches Gymnasium: Dienstag, 10.02.2026, 19.00 Uhr

Die Info-Abende finden im Hauptgebäude der Albert-Schweitzer-Schule statt.

### Kontakt

Albert-Schweitzer-Schule  
Alte Daisbacher Str. 7a | 74889 Sinsheim  
Tel.: 06221 15-82300 | [www.ass-sinsheim.de](http://www.ass-sinsheim.de)



## Sonstiges



### Gute Rahmenbedingungen für LEADER im Kraichgau: Projektaufträge für LEADER und Regionalbudget 2026 gestartet

Das Land Baden-Württemberg hat bereits zum Jahresende wichtige Entscheidungen zur Stärkung der ländlichen Entwicklung getroffen. Zusätzliche Landesmittel für das LEADER-Programm sowie die Aufstockung des Regionalbudgets für das Jahr 2026 schaffen verläss-

liche Rahmenbedingungen für Projekte in der LEADER-Gebietskulisse Kraichgau.

Zur Unterstützung der 20 LEADER-Aktionsgruppen in Baden-Württemberg stellt das Land weitere Mittel in Höhe von 3,1 Millionen Euro, aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) bereit. Diese zusätzlichen Landesmittel ergänzen die EU-Förderung und ermöglichen es, neue Vorhaben im ländlichen Raum umzusetzen.

Auch das Regionalbudget wird fortgeführt und für das Jahr 2026 weiter gestärkt. Pro LEADER-Region stehen 150.000 Euro an Landesmitteln zur Verfügung. Die erforderlichen Eigenmittel in Höhe von 10 % werden dankenswerterweise bei der LAG-Kraichgau von den vier beteiligten Landkreisen Rhein-Neckar, Karlsruhe, Heilbronn und Enzkreis übernommen. Damit stehen der LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau insgesamt 167.000 Euro für die Förderung von Kleinprojekten zur Verfügung.

Die zusätzlichen ELR-Mittel für LEADER sowie die Aufstockung des Regionalbudgets gegenüber dem Vorjahr setzen ein deutliches Signal für die Regionen. Sie bieten weiterhin Projektträgerinnen und Projektträgern neue Spielräume für gute Ideen im Kraichgau.

Seit dem 12. Januar 2026 läuft der Projektauftrag für das Regionalbudget 2026. Projektanträge können bis zum 28. Februar 2026 eingereicht werden.

Ebenfalls seit dem 12. Januar 2026 ist der fünfte LEADER-Projektauftrag der LAG Kraichgau geöffnet. Projektanträge können bis zum 29. März 2026 eingereicht werden. Für den Auftrag stehen insgesamt 300.000 Euro EU-Mittel zur Verfügung; ergänzt wird dies durch Landesmittel aus verschiedenen Programmen, unter anderem aus dem ELR.

Projektinteressierte werden gebeten, sich frühzeitig mit der LEADER-Geschäftsstelle Kraichgau in Verbindung zu setzen. Die Geschäftsstelle berät zu Fördermöglichkeiten, Antragsunterlagen und dem weiteren Auswahlverfahren.

Weitere Informationen und die vollständigen Unterlagen zu beiden Projektaufträgen finden Interessierte unter:

[www.kraichgau-gestalte-mit.de](http://www.kraichgau-gestalte-mit.de).

#### **KraICHgau - GESTALTE MIT!**

Die LEADER-Aktionsgruppe Kraichgau unterstützt innovative Projekte zur Stärkung der Region. Mit Mitteln der Europäischen Union und des Landes Baden-Württemberg werden Vorhaben gefördert, die die Lebensqualität im ländlichen Raum verbessern und nachhaltige Entwicklungen anstoßen.

Gemeinsam gestalten wir den Kraichgau noch lebenswerter!

#### **Kontakt**

Geschäftsstelle LEADER Kraichgau/Regionalentwicklung Kraichgau e.V.  
Frau Vanessa Göll  
Schlossstraße 1 | 74918 Angelbachtal  
Telefon: 07265 9120-21 | [info@kraichgau-gestalte-mit.de](mailto:info@kraichgau-gestalte-mit.de)

# Lobbach

im Internet: [www.lobbach.de](http://www.lobbach.de)  
 Gemeinde@Lobbach.de



## Amtliche Nachrichten



### Altersjubilare

Wir gratulieren:  
 am 29.01. Frau Rosalinde Österreicher  
 85. Geburtstag

## Einladung zur Seniorenfeier 2026

Zur

### Seniorenfeier

am Sonntag, 25. Januar 2026 um 14.00 Uhr  
 in die Wimmersbachhalle

darf ich Sie recht herzlich einladen.

Herzlich eingeladen sind auch Ihre Partner, die noch nicht das 65. Lebensjahr vollendet haben. Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm in gemütlicher Runde.

*Florian Rutsch,  
 Bürgermeister*

## Hallensperrungen

Wegen der Vorbereitungsarbeiten und Durchführung der Faschingsveranstaltungen muss die **Maienbachhalle** vom

**Montag, den 02.02.26 bis einschl. Dienstag, den 10.02.2026**  
 und

**Montag, den 16.02.26 bis einschl. Mittwoch, den 18.02.26**

für den Vereinsbetrieb gesperrt werden.

In der Woche von Mittwoch, den 11.02.26 bis Freitag, 13.02.26 ist wegen der Faschingsdekoration nur ein eingeschränkter Hallenbetrieb möglich.

Wir bitten um Beachtung!

## Ferienbetreuung Grundschule für die Faschingsferien

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Grundschul Kinder für die Betreuung der Faschingsferien (16.02.2026 – 20.02.26) bis spätestens zum 26.01.26 angemeldet werden müssen. Die Anmeldung ist über das Rathaus, per E-Mail: [buergerbuerer@lobbach.de](mailto:buergerbuerer@lobbach.de) (Frau Plonka) oder über die Schule möglich.

## Fundbüro

Beim Verbindungsweg zwischen Lobenfeld und Waldwimmersbach wurde ein einzelner Schlüssel (ABUS) gefunden. Dieser kann zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Lobenfeld abgeholt werden.

## Fundort Sporthalle Waldwimmersbach

**1 schwarzes Schlüsselmäppchen mit 3 Schlüsseln**

Wer einen Gegenstand vermisst oder wer einen fremden Gegenstand findet, kann sich gerne mit dem Fundbüro, Frau Bordt, Tel. 06226/92791-50, in Verbindung setzen.



**Stellenausschreibung**

Im Bauhof der Gemeinde Lobbach ist die Stelle eines/einer

**Beschäftigten (m/w/d)**

zum nächst möglichen Zeitpunkt neu zu besetzen. Das Aufgabengebiet umfasst alle im Bauhof der Gemeinde Lobbach anfallenden Arbeiten (Hochbau, Tiefbau, Wegebau, Landschafts- und Gartenbau, Friedhofsarbeiten, Hausmeister Tätigkeiten und Winterdienst).

Wir wünschen uns eine(n) zuverlässige(n), umsichtige(n) und flexible(n) Mitarbeiter(in) mit abgeschlossener handwerklicher Ausbildung. Bedingt durch Arbeitseinsätze auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit ist die Bereitschaft zu flexiblem Arbeiten Voraussetzung.

Zur Erledigung der verschiedenartig anfallenden Unterhaltungs- und Reparaturarbeiten werden Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten erwartet.

Führerschein mindestens der Klasse C1E (bzw. mindestens Führerscheinklasse 3) ist Voraussetzung. Das Beschäftigungsverhältnis sowie die Vergütung und Arbeitszeit richten sich nach dem TVöD.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen bitten wir bis zum 13.02.2026 schriftlich an das Bürgermeisteramt Lobbach, Hauptstr. 52, 74931 Lobbach oder per E-Mail an [gemeinde@lobbach.de](mailto:gemeinde@lobbach.de) zu richten.

Bewerbungen in digitaler Form werden nur in einer zusammengefassten pdf-Datei akzeptiert.

Nähere Auskünfte erteilen Bürgermeister Rutsch oder Herr Braun, Tel. Nr.06226/92791-0.

**Vereinsnachrichten**



**Verein: Freunde der Klosterkirche Lobenfeld**

**Ein Einwohner in Lobenfeld stellte eine Frage – die Freunde der Klosterkirche geben eine Antwort.**



Ein Einwohner in Lobenfeld muss das Kreuz auf dem Friedhof aufmerksam betrachtet haben, denn am 16.01.2026, richtete er an Ralf Korn, in der Verwaltungsstelle Lobenfeld, die Frage: „Wer war JOHAN GEORG ENGEL, dass sein Grab mit dem großen Kreuz, seit dem Jahr 1762 erhalten blieb?“ Die Antwort: „Das Kreuz ist kein Grabkreuz, sondern ein Friedhofskreuz, das JOHAN GEORG ENGEL im Jahr 1762 stiftete“. Das Kreuz ist für Lebende und Verstorbene, ein Zeugnis christlicher Hoffnung. Das Kreuz ist das eindeutige Zeichen dafür, dass Christus am Kreuz für die Schuld von uns Menschen starb, und Gott der Vater ihn von den Toten auferweckte. Das Kreuz macht das Wort aus dem Evangelium anschaulich: „Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“ (Evangelium nach Johannes 3,16).

Rhein-Neckar-Kreis  
Gemeinde Lobbach  
**Kleindenkmale**

Im Heft: „Kleindenkmale“ ist zur Gestaltung vom Friedhofskreuz, eine ausführliche Beschreibung enthalten, auch die Übersetzung der lateinischen Inschrift. Das Heft kann im Rathaus Lobbach gekauft werden.

(freunde lgs)



**Informationen zur Abfallwirtschaft für Lobbach**

Donnerstag, 29.01.2026 Restmüll

**MAIENBACHHALLE LOBENFELD**

**DIENSTAG 17.02.**

**FASCHING FÜR KINDER**

KAFFEE & KUCHEN  
GETRÄNKE & SPEISEN  
SPIELE  
TANZ & SPASS  
2 EURO EINTRITT

**PROGRAMM 14.59 UHR BIS 17.01 UHR**

**14.31 UHR**

VERANSTALTER: GEMEINDE LOBBACH

**LandFrauenverein Land Frauen Lobbachtal**

Unser erstes Treffen in diesem Jahr fand in gemütlicher Runde statt. Bei einem Begrüßungssekt und einem Neujahrsgruß des Vereins ließ Hilde unsere Aktivitäten des vergangenen Jahres in Bildern noch einmal Revue passieren.

Im Anschluss stellte Sibille das neue Jahresprogramm vor und verteilte es an die anwesenden LandFrauen. Mitglieder, die nicht teilnehmen konnten, erhalten das Programm in den nächsten Tagen. Sollte jemand noch keine Exemplar bekommen haben, bitten wir um kurze Rückmeldung. Für Nichtmitglieder liegen die Programme außerdem in den Rathäusern aus.

Unser nächstes Treffen ist die Mitgliederversammlung am 05. Februar um 19 Uhr im Pfarrsaal Lobenfeld. Im Anschluss findet ein gemeinsames Essen statt. Salate für unser Büfett sind herzlich willkommen.





## MGV ‚Liederkranz‘ 1885 e. V.

### Waldwimmersbach

[www.mgv.wawiba.de](http://www.mgv.wawiba.de)

#### Termin

Zur Erinnerung an alle Sänger. Am kommenden Sonntag, 25.01.2026, werden wir die Seniorenfeier der Gemeinde Lobbach in der Wimmersbachhalle musikalisch umrahmen. Zum Einsingen treffen wir uns um 15.15 h im Bürgersaal. Dresscode ist Sangerhemd ohne Krawatte. Bitte punktzlich sein.



## TTC 1982 Lobbach e.V.

[www.ttclobbach.de](http://www.ttclobbach.de)

### Erfolgreicher Start des TTC Lobbach ins neue Jahr

Der TTC Lobbach ist erfolgreich ins neue Jahr gestartet: Beide Mannschaften konnten ihre ersten Ruckrundenspiele gewinnen!

Bereits am Montag, den 12.01.2026, ließ der TTC Lobbach beim Heimspiel gegen den TTC Ketsch IV nichts anbrennen und fuhr einen souveränen 8:2-Erfolg ein. Für zusätzliche Unterhaltung sorgten an diesem Abend unerwartete Zuschauer, die es schafften, gleichzeitig den TTC Ketsch **und** Lobenfeld lautstark zu unterstützen – ein echtes Novum auf der Tribüne. Ein herzliches Dankeschön an Felix und Gerd Krämer für diese besondere und stimmungsvolle Atmosphère in der Halle ☺. Für den TTC Lobbach standen Friedbert Freund, Jan-Nicklas Lerner, Michael Knecht und Gerd Munkel an den Tischen.

Auch die 2. Mannschaft zeigte eine starke Leistung: Beim Auswärtsspiel am Freitag gegen den TSV Rettigheim III entwickelte sich ein äußerst spannender Spielverlauf, der schließlich mit einem verdienten 6:4-Sieg für den TTC Lobbach endete. Herzlichen Glückwunsch an die erfolgreichen Spielerinnen und Spieler Gerd Munkel, Alexander Ruf, Regina Stein-Brust und Lucas Scholz.

Darer hinaus fand am Sonntag, den 11.01.2026, im Stadl bei Familie Christ die alljährliche Winterfeier des Vereins statt. In gewohnt gelassener und gemütlicher Atmosphère wurde nach einem Sekt-Empfang die Ehrung langjähriger Mitglieder vorgenommen. Für 40 Jahre treue Mitgliedschaft im TTC Lobbach wurden in diesem Jahr Sabine Becker, Yvonne Bauer (ehem. Ruf), Jochen Edinger, Matthias Freund und Gerd Benz geehrt. Der Verein bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmenden für diesen gelungenen Abend.

Der TTC Lobbach wünscht allen Mitgliedern weiterhin viel Erfolg. Die ungs- und Trainingszeiten der einzelnen Abteilungen werden über die jeweiligen Gruppen bekannt gegeben.

**Zur Erinnerung für alle Interessierten: Der TTC Lobbach hat ein buntes Angebot an Abteilungen und Sportmöglichkeiten zu bieten: Tischtennis, Badminton, Tanzen sowie Gesundheitssport: Rückenfit, Seniorensport, Nordic Walking und Zumba-Fitness.**

Bei Fragen steht der Verein gerne unter [kontakt@ttclobbach.de](mailto:kontakt@ttclobbach.de) zur Verfügung.



## VdK Ortsverband Waldwimmersbach

### Einladung zur Jahreshaupt- versammlung des VdK OV-Waldwimmersbach

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, zu unserer Mitgliederversammlung

am: **Freitag, den 30.01.2026; um 17:00 Uhr**  
im: **Vereinsheim des Sportschützenvereins;  
Neurott 6, im Gewerbegebiet**

möchten wir Sie recht herzlich einladen.

#### Tagesordnung:

01. Begrüßung
02. Genehmigung der Tagesordnung  
Anträge zur Tagesordnung müssen bis zum 20.01.2026 eingereicht werden
03. Totenehrung
04. Kassenbericht
05. Bericht des Schriftführers
06. Ergebnis der Kassenprüfung
07. Entlastung der Vorstandschaft
08. Gruworte des Bürgermeisters  
Florian Rutsch / oder Stellvertreter
09. Neuwahlen
  - a) 1. Vorsitzender/in
  - b) 2. Vorsitzender/in
  - c) Kassier/in
  - d) Schriftführer/in
  - e) Frauenbeauftragte
  - f) Beisitzer/in
  - g) Kassenprüfer/in
10. Verschiedenes
11. Schlusswort des / der Vorsitzenden
12. Gemütliches Beisammensein / Essen

Mit freundlichen Grüßen  
Gerd Bracht



## Freiwillige Feuerwehr Lobbach

### SG Lobenfeld



### Loffelder Fasching am 07.02.2026

Am Samstag, den 07.02.26, findet in der Maienbachhalle in Lobenfeld die diesjährige gemeinsame Faschingsveranstaltung von Feuerwehr und SG Lobenfeld statt.

Ab 19:31 Uhr (Einlass 18:46 Uhr) erwartet Sie ein buntes und abwechslungsreiches Programm mit Showtanzgruppen, Mannerballett und anderen lustigen Darbietungen. Moderiert wird der Abend wieder in bewährter Form von Caro Gramm und Janik Berli. Für das leibliche Wohl gibt es Schnitzel, Pommes, Currywurst und vieles andere sowie allerlei Getränke.

Im Anschluss an das Programm ist die Bar geoffnet. Dann startet DJ Speedy-T mit einem Feuerwerk aus bekannten Stimmungsliedern, so dass die Tanzfläche wieder voll sein wird. Aufgrund des großen Andrangs der letzten Jahre gibt es ab sofort wieder einen Vorverkauf im Gasthaus Kloster sowie der Volksbank in Waldwimmersbach. Der Eintritt kostet 7 Euro.

Die Freiwillige Feuerwehr sowie die SG Lobenfeld freuen sich auf Ihr Kommen!



# Kirchliche Nachrichten

## Evangelische Kirchengemeinden Waldwimmersbach – Mückenloch – Lobenfeld

**Evangelisches Pfarramt, Hauptstraße 48,  
74931 Lobbach-Waldwimmersbach**  
Telefon: 06226 / 41558

Email-Adresse: lomuewa@kbz.ekiba.de  
Homepage: www.evkirche-lomuewa.de

**Pfarrer Dr. In Jung erreichen Sie über die Nummer des  
Pfarrbüros (Telefon 41558), seiner Handy Nr. 0176-59743462  
oder unter E-Mail: in.jung@kbz.ekiba.de.**

**Ab sofort können Sie bei Dr. Jung zur Besuchszeit  
dienstags von 11 - 12 Uhr in seinem Büro vorbeischauen.  
In Lobenfeld wird Pfarrer Jung ebenfalls dienstags von  
14:30 - 15:30 Uhr erreichbar sein (Sakristei) und  
in Mückenloch donnerstags von 16 – 17 Uhr  
im Nebenraum der Kirche!**

**Bürozeiten Gesine Kress:  
dienstags, mittwochs und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr**



### Spruch der Woche:

**Es werden kommen von Osten und von Westen,  
von Norden und von Süden,  
die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.**

Lukas 13, 29

### Sonntag, 25.01.2026 (3. S. n. Epiphania)

10:00 Uhr ökumenischer Kindergottesdienst im Regenbogenland im Pfarrhaus

10:30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Mückenloch  
– mit Verabschiedung der Kirchenältesten  
– Pfarrer Dr. In Jung

### Mittwoch, 28.01.2026

19:30 Uhr Probe der Chorgemeinschaft im Pfarrhaus Waldwimmersbach

### Sonntag, 01.02.2026 (Letzter S. n. Epiphania)

10:30 Uhr Im Rahmen der Predigtreihe „Märchen“ des Kooperationsraumes gemeinsamer Gottesdienst in Lobenfeld  
– Pfarrer i. R. Erhard Schulz, Meckesheim

### Gottesdienst zur Predigtreihe:

**„Einfach märchenhaft“ – Thema: „Esther – ein Märchen, das Wahrheit ist“** in der Klosterkirche Lobenfeld (Pfarrer i.R. Erhard Schulz, Meckesheim)

Das alttestamentliche Buch Esther erzählt historische und menschliche Wahrheit in Form eines orientalischen Märchens. Spannend wie ein Krimi handelt es von den Folgen von Gewalt und Machtmissbrauch und erzählt, wie Gottes Volk durch Gottes verborgenes Handeln vor dem drohenden Holocaust gerettet wird. Einfach märchenhaft findet die Geschichte ein Happy End, allerdings nicht ohne verheerende Folgen für die Täter. Herzliche Einladung!

### Kuchenverkauf am 8. März 2026

Am Sonntag, den 8. März 2026 möchte die Kirchengemeinde Waldwimmersbach wieder einen Kuchenverkauf durchführen. Deshalb sind wir wieder auf der Suche nach Kuchen Spendern!

Wenn Sie also einen Kuchen für uns backen möchten, dann melden Sie sich doch bei den Kirchenältesten Gitta Brauch (970111) oder Ruth Schmid (40756) oder bei Sekretärin Gesine Kress (41558 in Pfarrbüro; 971525 privat)



### Winterfeier der Chorgemeinschaft Lobenfeld-Waldwimmersbach am 14. Januar 2026 im Pfarrhaus Waldwimmersbach

Wie immer, haben Gudrun und Ruth schon fleißig gearbeitet, damit sich bei den „Chörlern“ beim Betreten des Gemeindesaals gleich ein „Wohlgefühl“ einstellt. Und das tat es, zumal den Raum schon „wohlbekannte Düfte“ nach Salaten, Süßem durchzogen und dann nach Andreas Saueressigss „Besuch“ sich feiner „Braten-Geruch“ dazu gesellte. Die zarten Spieße, Hühnernteile und Hühnerschlegel schmeckten „oifach prima“.

Über die Salate und diversen Nachtische kann man immer wieder nur sagen: First Class. Gudrun machte es mit der Begrüßung kurz und bündig, allerdings dankte sie unserer jetzigen Dirigentin Heike Ettrich von Herzen, auch im Namen des Chores, dass sie unser kleines „Singhäuflein“ als Dirigentin übernommen hat, zumal sie in Mückenloch schon viele Jahre einen wesentlich größeren Chor leitet. Manches Konzert, das Frau Ettrich mit dem Mückenlocher Chor jährlich anbietet, haben auch Waldwimmersbacher Sänger/Sängerinnen besucht, es war immer eine Freude zuzuhören. Manchmal hätte man gerne mitgesungen....

Margarete hat, wie so oft, zum Gelingen des Abends mit einer traurig-schönen, wahren Geschichte den Chor nachdenklich lauschen lassen, kam es doch in dieser Erzählung nach siebenunddreißig Jahren zu einem „Happy End“ für ein Ehepaar, das durch die Nazis getrennt wurde.

Sigrid „erinnerte“ mit einem Gedicht wie es „Vorzeiten einmal war“ an die noch nicht allzu ferne Weihnachtszeit, wo die Adventszeit, noch die Zeit der Stille, Ruhe und Erwartung war, und heute? Hektik, Rennen.....

Obfrau Gudrun „unterrichtete“ die Sänger und Sängerinnen noch darüber, dass die Bewohner/Bewohnerinnen des Missionsheims sich freuen würden, wenn der Chor eine Nachmittags-Chorprobe einplanen könnte, was der Chor herzlich gerne tut, wie man zustimmend von der „singenden Zunft“ hören durfte.

Sie wies noch darauf hin, dass die nächste Chorprobe am 28. Januar 2026, 19.30 Uhr, im Pfarrhaus Waldwimmersbach sein wird. Da heute Nachmittag, am 25. Jaenner, die Sonne warme Strahlen „vom Himmel schickte“, bei fast blauem Himmelsgewölbe, schlichen sich bei der Schreiberin dieser Zeilen gleich Frühlingsgedanken ein und prompt fiel ihr ein Gedicht ein, wohl wissend, dass es für diese Gedanken noch viel „zu frieh isch“ (zu früh) „Frühling um mich herum, wärmende Sonnenstrahlen, Vogelgezwitzcher über mir, Blüten und Knospen

brechen auf, aus scheinbar toten Ästen sprießt neues Leben, die Natur erwacht. Frühling, auch in mir und durch mich, ein freundliches Lächeln im Gesicht, eine helfende Hand, meine Kreativität nimmt neue Formen an, ich erwache aus meinem Winterschlaf“. (Jutta Gehrlein).

Liebe Sänger und Sängerinnen, „träumen“ darf man, aber die Vögel hat die Schreiberin heute Mittag schon zwitschern hören, ehrlich. Dass es noch mal winterlich kommt, und zwar in Bälde, ist auch der Inge bekannt, aber es hat gutgetan, über den Frühling zu schreiben.

Es war ein gemütlicher, ruhiger Abend, bestückt mit vielen Gesprächen über die Tische hinweg, was einfach gutgetan hat.

**Und, nun, liebe Heike Ettrich, liebe Sänger, liebe Sängerinnen „bis wir uns Wiedersehen, halte Gott euch fest in seiner Hand.**

(I.Z.)

## Röm. Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus Sinsheim



Röm.-Katholische  
Kirchengemeinde  
Kraichgau

### Telefonische Erreichbarkeit

Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr und  
Dienstag und Donnerstag 15.00 – 18.30 Uhr  
Tel. 07261-9149100

E-mail: kontakt@kath-kraichgau.de

Homepage: www.kath-kraichgau.de

### In dringenden seelsorglichen Notfällen außerhalb der regulären Sprechzeiten rufen Sie bitte

Tel. 06223-4241-7220 Pater Thomas Mathew oder  
06223-4241-7222 Pfarrer Tobias Streit an.

Die Telefonseelsorge ist jederzeit erreichbar: 0800-111 01 11

### Gottesdienste

#### Freitag, 23. Januar

18.30 Spechbach

Eucharistiefeier (Vogelbacher)

#### Samstag, 24. Januar

17.45 Mauer

#### Hl. Franz von Sales

Rosenkranz

18.30 Mauer

Eucharistiefeier † Wigand Vering (Killada)

18.30 Waldhilsbach

Eucharistiefeier

18.30 Dilsberg

#### anschl. Krankensalbung (Mathew)

Eucharistiefeier † Helga Seufert

† Stefan Seufert (Biermayer)

**Sonntag, 25. Januar****Bekehrung des Hl. Apostels Paulus 3. Sonntag im Jahreskreis**

- 09.00 Mönchzell Eucharistiefeier mit Verabschiedung von Mesnerin Reiter und Stabübergabe an Mesnerin Schäfer † Klaus Epp (Streit & Pater Mathew)
- 10.30 Reichartshausen Ökum. Gottesdienst anl. **925-Jahr-Feier im Saal Centrum** (Kiesling, Pfrin. Zollinger)
- 10.45 Bammental Eucharistiefeier **anschl. Krankensalbung** † Beate Becker † Mathilde Jess † Christa Birnbaum † Gualvardo Cipolloni † Edith Wallenwein † Maria Assunta Altemura (Mathew)
- 10.45 Neckargemünd Wort-Gottes-Feier (Edinger)

**Montag, 26. Januar Hl. Timotheus; Hl. Titus**

- 13.00 Wiesenbach Beerdigung Hiltrud Russ
- 19.00 Lobenfeld Eucharistische Anbetung

**Dienstag, 27. Januar**

- 15.00 Bammental Wort-Gottes-Feier **im Anna-Scherer-Haus** (Cramer-Konrad)
- 18.30 Zuzenhausen Eucharistiefeier (Hafner)

**Mittwoch, 28. Januar Hl. Thomas von Aquin**

- 10.00 Neckargemünd Wort-Gottes-Feier (Edinger)
- 14.00 Meckesheim **Dietrich-Bonhoeffer-Haus:** Ökum. Gottesdienst – Seniorenkreis (Edinger)
- 18.30 Waldhilsbach Eucharistiefeier (Mathew)

**Donnerstag, 29. Januar**

- 09.00 Meckesheim Eucharistiefeier (Hafner)

**Samstag, 31. Januar Hl. Johannes Bosco**

- 18.30 Waldwimmersbach Eucharistiefeier **mit Blasiussegen** und Kerzenweihe † Ferdinand und Walter Blaschko, Volker Fehring (Biermayer)
- 18.30 Reichartshausen Eucharistiefeier **mit Blasiussegen** und Kerzenweihe (Killada)

**Sonntag, 1. Februar 4. Sonntag im Jahreskreis**

- 09.00 Wiesenbach Eucharistiefeier **mit Blasiussegen** und Kerzenweihe † Hiltrud Russ † Karl und Lina Hindenlang und verst. Ang. (Mathew)
- 09.00 Lobenfeld Eucharistiefeier **mit Blasiussegen** und Kerzenweihe † Anna Anneliese Stöckl † Paul Michel, Monika Eisenbeiss, Osyp Deni † Johann Gröll (Biermayer)
- 10.00 Mauer Rosenkranz
- 10.45 Mauer Eucharistiefeier **mit Blasiussegen** und Kerzenweihe † Josef u. Gertrud Gaab u. Angehörige † Dr. Claus-Dieter Schröter (Mathew)
- 10.45 Neckargemünd, ARCHE Ökum. Gottesdienst mit Taufe Magdalena Bartole **anschl. Mittagessen** (Bartole, Lehmkühler)
- 10.45 Neckargemünd Eucharistiefeier **mit Blasiussegen** und Kerzenweihe (Biermayer)
- 18.00 Spechbach Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe (Hafner)